

GEMEINDEAMT SCHLINS
Bezirk Feldkirch (Vorarlberg)

6824 Schlins, den 26.3.1982

Fernruf Schlins (05524) 9317
Spar- und Darlehenskasse Schlins D 19
Postsparkassenkonto Wien 5641
Sparkasse der Stadt Feldkirch 1258

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

=====

über die am Montag, 22.3.1982 um 20 Uhr im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes abgehaltene

21. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel als Vorsitzender, Vizebrgm.
Albert Hartmann, die Gemeinderäte Reinold Begle,
Ing. Hans Amann und Dr. Erwin Sonderegger sowie
12 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Werner Dingler

Entsch. abwesend: GV Bruno Salzmann

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 21. Sitzung
ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit ge-
geben ist.

Dem Antrag des Vorsitzenden, die Reihenfolge der Behandlung
der Tagesordnungspunkte zu ändern, wird einstimmig stattgegeben.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 20. Sitzung vom 1.3.1982 wird
genehmigt.
2. Über nachstehende Beschlüsse des Vorarlberger Landtages
werden keine Volksabstimmungen verlangt:
a) Änderung des Kanalisationsgesetzes
b) Änderung des Land- und Forstarbeitergesetzes
3. Die Bepflanzung des Dorfplatzes beim Gemeindeamt wird in
Eigenregie unter Einbeziehung des Planes des Gartenarchitekten
Loacker, Götzis, durchgeführt.
Im gleichen Zuge wird die Bepflanzung beim Wegkreuz gegenüber
der Gärtnerei Wanger bewerkstelligt.
4. In einer Generalsanierung des Gerätehauses für die Ortsfeuer-
wehr werden in der ersten Ausbaustufe Außenwände und Decken
isoliert, der bestehende Mannschaftsraum im Obergeschoß
als Schulungs- und Aufenthaltsraum (inkl. Kleinküche) einge-
richtet und der angebaute Gemeindeschuppen zu einem Beklei-
dungs- und Geräteraum umfunktioniert. Neben dem Schulungs-
raum ist der Einbau eines Büros vorgesehen.

Die derzeit unzureichenden Heizungsmöglichkeiten werden
durch eine Elektro-Mischspeicherheizung ersetzt. Die^{x)} manu-
ellen Arbeiten werden, soweit dies möglich ist, durch die
Wehrmänner selbst ausgeführt. x) "Planung und"

Der Antrag, daß das Gerätehaus entsprechend den vorgelegten
Plänen um- und ausgebaut wird, erhält einhellige Annahme.

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~XXXXXXX~~ nicht öffentlich —.

Zu Punkt --

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 20. Sitzung vom 1.3.1982
2. Beschlußfassung über Volksabstimmungen:
 - a) über eine Änderung des Kanalisationsgesetzes
 - b) über eine Änderung des Land- und Forstarbeitergesetzes
3. Bepflanzung beim Parkplatz (Ausschreibung - Eigenregie)
4. Beschlußfassung über den Ausbau des Gerätehauses (Unterlagen werden bei der Sitzung aufgelegt und von Kdt. Lorenz Lässer erläutert)
5. Vergabe von Lieferungen und Leistungen für das Gerätehaus
6. Arbeitsvergabe für den Brunnen beim Gemeindeamt
7. Allfälliges

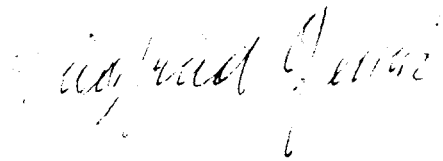
In einer weiteren Ausbaustufe sollen im nächsten Jahr die Garagen, Naß- und Trockenräume sowie der Stiegenaufgang einer Sanierung zugeführt werden.

5. Für die Sanierung des unter Punkt 4 genannten Gerätehauses werden folgende Lieferungen und Leistungen vergeben:
 - a) Material für Isolierungen, Wand- und Deckenverkleidungen und Unterkonstruktionen an die Fa. Hermann Tschabrun, Bludenz. Die Variantenwahl wird der Feuerwehr übertragen. Abstimmungsverhältnis 15:3 (Hartmann, Bont u. Kalb)
 - b) 6 Fenster an die Firma Alois Bischof, Schlins, 1 Außentüre an die Fa. Hubert Gassner, Frastanz. Abstimmungsverhältnis 17:1 (Walter)
 - c) Siemens-Mischspeicherheizung an die Stadtwerke Feldkirch
 - d) Der Feuerwehr wird die Anschaffung des Materials für den Elektroverteiler um den Betrag von ca S 19000,- lt. vorgelegter Aufstellung übertragen. Die Montage erfolgt in Eigenleistung.
 - e) Für die Anschaffung des Kleinmaterials werden S 10.000,- zur Verfügung gestellt. Hierbei ist zwischen dem Bürgermeister und dem Kommandanten das Einvernehmen zu pflegen.
6. In Fortführung des Beschlusses vom 1.3.1982, Punkt 4, werden an Mag. Hannes Rauch die Arbeiten für die Anfertigung des Dorfbrunnens beim Gemeindeamt im Sinne seiner Vorstellungen und der vorgelegten Musterskizzen vergeben.
7. Allfälliges:
 - a) Die vorgesehene Friedhofsanierung ist derzeit voll im Gange und kann voraussichtlich noch vor Ostern abgeschlossen werden.
 - b) Am 3. März fand im Wasserbauamt Bregenz das ministerielle Ermittlungsverfahren bezüglich der Erweiterung der Wasserversorgung statt. Es besteht berechtigte Hoffnung, daß hierfür noch im laufenden Jahre Mittel zur Verfügung gestellt werden.
 - c) In letzter Zeit gab es mehrere Wasserleitungs-Rohrbrüche, welche inzwischen behoben werden konnten.
 - d) Im Zusammenhang mit den in Kürze zu erwartenden Belagsarbeiten auf dem Dorfplatz sollen auch die schadhafte Stellen in der Kreuzstraße und am Rönserweg ausgebessert werden.
 - e) Gegen den Verursacher des Schadens am Brückengeländer bei Fetzel wurde Anzeige erstattet.
 - f) Gegenwärtig werden die Verputzarbeiten am Bauhofgebäude durchgeführt. Der festgestellte Schaden an der Fertigteildecke wurde von der Baufirma zufriedenstellend erledigt.
 - g) Die neuerlich erhobenen Schäden am Außenputz des Arzthauses wurden bei der ausführenden Firma schriftlich reklamiert. Eine Reaktion derselben steht noch aus.

- h) Gegen das Eindringen von Feuchtigkeit wurde entlang der nordseitigen Außenwand des Gemeindehauses ein Entwässerungsschlauch verlegt und Rollkies aufgebracht.
- i) Die Ausschreibungsunterlagen für die Erstellung der Vordächer beim Postgebäude werden in den nächsten Tagen zum Versand gebracht.
- j) Die Feldwege sollen kurzfristig instandgesetzt werden.

Schluß der Sitzung um 22,30 Uhr

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:

